

Anlage zur
Allgemeinen Studien- und
Prüfungsordnung
für
Bachelor- und Master-Studiengänge
an der
Hochschule für Technik und Wirtschaft
des Saarlandes

**Berufsbegleitender
Bachelor-Studiengang
Betriebswirtschaft**

wirtschafts
wissenschaften
htw saar

Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of
Applied Sciences

STAND: 20.07.2016

Inhaltsübersicht

1	Studiengangsspezifische Bestimmungen.....	2
1.1	Einbindung in die Fakultät	2
1.2	Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen.....	2
1.3	Dauer und Gliederung des Studiums	2
1.4	Abschluss und Zeugnis	2
1.5	Unternehmensprojekte	2
1.6	Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis).....	3
1.7	Anmeldungen zur Prüfung.....	3
1.8	Teilzeitstudium	3
1.9	Zuteilung von Modulnummern	3
2	Studienplan Berufsbegleitender Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft.....	4
3	Modulkatalog mit Art der Prüfung und Prüfungsterminen	5
4	Inkrafttreten.....	6

1 Studiengangsspezifische Bestimmungen

1.1 Einbindung in die Fakultät

Der berufsbegleitende Bachelor-Studiengang "Betriebswirtschaft" wird von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften getragen.

1.2 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zum berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaft“ kann nur zugelassen werden, wer die Allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife bzw. als gleichwertig anerkannte Abschlüsse nachweisen kann.
- (2) Bewerberinnen und Bewerber für diesen Studiengang müssen eine fachrelevante erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen.
- (3) Bewerberinnen und Bewerber müssen sich zum Zeitpunkt des Studienbeginns in ungekündigter fachspezifischer Anstellung befinden. Die Belastung durch Beruf und Studium soll zum Schutz des Studierenden 60 Stunden nicht langfristig überschreiten. Daher wird ein Arbeitsverhältnis vorausgesetzt, welches im Falle, dass die Unternehmensprojekte während der Arbeitszeit durchgeführt werden können 35 Stunden und im Falle, dass die Unternehmensprojekte in der Freizeit durchgeführt werden müssen 30 Stunden nicht überschreitet. Es wird ein höchstens 50-prozentiges Teilzeit-Arbeitsverhältnis empfohlen.

1.3 Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Unternehmensprojekte, Prüfungszeiten und der Bachelor-Abschlussarbeit sieben Semester.
- (2) Das Studium wird als berufsbegleitendes Studium durchgeführt.
- (3) Für einen erfolgreichen Abschluss sind 180 ECTS-Punkte zu erwerben.
- (4) Die einzelnen Module und Teilmodule, die Zuordnung zu den Studiensemestern, die Zahl der Semesterwochenstunden sowie die Art der Lehrveranstaltungen und der Prüfungsleistungen je Semester sind dem Studienplan in Abschnitt 2 zu entnehmen. Die Beschreibung der fachlichen Inhalte der Module im Einzelnen erfolgt im Modulhandbuch.
- (5) Arbeits- und Prüfungssprache für den Großteil der Bestandteile des Curriculums ist Deutsch.
- (6) Studienbeginn ist jeweils im Wintersemester.

1.4 Abschluss und Zeugnis

- (1) Die bestandene Bachelor-Prüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Mit Bestehen der Bachelor-Prüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“ verliehen.
- (2) Die Bezeichnung des Studiengangs wird gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge in das Zeugnis aufgenommen.

1.5 Unternehmensprojekte

- (1) Zu Semesterbeginn wird jeweils zwischen einer/m betreuenden Dozentin/Dozenten, dem kooperierenden Unternehmen und der/dem Studierenden eine Vereinbarung über das Unternehmensprojekt abgeschlossen. Insbesondere sind darin die fachliche Ausrichtung des Projekts, der Projektbeitrag der/des Studierenden sowie die Form der Ergebnispräsentation festzuhalten.
- (2) Befindet sich die Bewerberin/ der Bewerber zum Zeitpunkt des Starts des Unternehmensprojektes nicht in einem Arbeitsverhältnis, muss eine Einzelfallabsprache getroffen werden, wie eine ordnungsgemäße Durchführung der Unternehmensprojekte etwa über Praktika oder praxisnahe Aufgaben sichergestellt werden kann.

- (3) Generell besteht im zu begründenden Ausnahmefall die Möglichkeit, Unternehmensprojekte durch wissenschaftliche anwendungsorientierte Seminararbeiten zu substituieren. Die Themen werden in Einzelabsprache von der betreuenden Dozentin/vom betreuenden Dozenten vergeben.

1.6 Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis)

- (1) Zur Erlangung des akademischen Grades „Bachelor of Arts“ ist eine Bachelorabschlussarbeit anzufertigen. Mit ihr sollen die Studierenden ihre Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in einer selbständig erstellten wissenschaftlichen Arbeit auf eine Aufgabenstellung mit Praxisbezug anzuwenden. Dabei werden die Studierenden von Professorinnen und Professoren der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes individuell betreut.
- (2) Es besteht die Möglichkeit, die Bachelorabschlussarbeit in Zusammenarbeit mit Unternehmen, Behörden sowie Forschungseinrichtungen zu bearbeiten.
- (3) Voraussetzung für die Anmeldung der Bachelorabschlussarbeit ist der Nachweis der Module der ersten drei Studiensemester sowie weiterer Fächer im Gesamtumfang von mindestens 120 ECTS-Punkten.
- (4) Die Bearbeitungszeit der Bachelorabschlussarbeit beträgt 3 Monate. Eine nicht bestandene Bachelor-Abschlussarbeit kann einmal wiederholt werden.
- (5) Die Bachelorabschlussarbeit kann mit Zustimmung der Betreuerin/des Betreuers in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden.
- (6) In Zusammenhang mit der Bachelor-Abschlussarbeit findet ein Colloquium statt. Im Rahmen des Colloquiums sollen die Studierenden das Thema ihrer Bachelor-Thesis erläutern und ein Konzept zur wissenschaftlichen Bearbeitung des Themas vorstellen. Der Vortrag wird bewertet.

1.7 Anmeldungen zur Prüfung

Die Klausurtermine sind unter Gliederungspunkt 3 (Modulkatalog mit Art der Prüfung) dieser Anlage geregelt.

1.8 Teilzeitstudium

Das Studium kann nicht als Teilzeitstudium absolviert werden.

1.9 Zuteilung von Modulnummern

Alle Module sind mit Modulnummern nach dem folgenden System versehen:

Modulnummer	Beschreibung
BBABW-100 – BBABW-799	Module des Studiengangs

Dabei steht das Kürzel BBABW für "Berufsbegleitender Bachelor of Arts in Betriebswirtschaft" und die erste Ziffer für das Studiensemester, in dem das Modul angeboten wird.

2 Studienplan Berufsbegleitender Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft

Der Bachelor-Studiengang ist in Module untergliedert. Ein Modul fasst ein oder mehrere Teilmodule eines abgrenzbaren Stoffgebietes fachlich zu einer in sich geschlossenen Einheit zusammen. Die Module, Teilmodule, ihre Stundenzahl sowie die Anzahl der ECTS-Punkte sind in der nachfolgenden Tabelle festgelegt.

Ein ECTS Punkt entspricht dabei einer Workload von 26 h.

		Semester													
		1		2		3		4		5		6		7	
Module und Veranstaltungen	Modulnummer	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte
		Allgemeine BWL													
Einführung BWL	BBABW-110	4	5												
Buchführung und Bilanzierung	BBABW-120	4	5												
Kostenrechnung und Controlling	BBABW-210			4	5										
Marketing	BBABW-220			4	5										
Personal und Organisation	BBABW-310					4	5								
Investition und Finanzierung	BBABW-320					4	5								
Produktion, Logistik und Beschaffung	BBABW-330					4	5								
Wirtschaftsinformatik I	BBABW-410							4	5						
Unternehmensführung	BBABW-420							4	5						
Vertiefende BWL															
Vertiefung Marketing	BBABW-510									4	5				
Jahresabschluss und Steuern	BBABW-520									4	5				
Vertiefung Logistik	BBABW-530									4	5				
Vertiefung HR Management	BBABW-610											4	5		
Wirtschaftsinformatik II	BBABW-620											4	5		
Workshop - aktuelle Themen der Betriebswirtschaft	BBABW-630											4	5		
Case Studies marktorientierte Unternehmensführung	BBABW-640											4	5		
Projektmanagement	BBABW-710													4	5
Mathematik und Statistik															
Wirtschaftsmathematik	BBABW-130	4	5												
Wirtschaftsstatistik	BBABW-230			4	5										
Recht								4	5	4	5				
Grundkurs Recht	BBABW-430							4	5						
Wirtschaftsrecht	BBABW-540									4	5				
Volkswirtschaftslehre															
Mikroökonomie	BBABW-340					4	5								
Makroökonomie	BBABW-440							4	5						
Wettbewerbspolitik und Außenwirtschaft	BBABW-720													4	5
Soft-Skills	BBABW-140		5												
Wissenschaftliches Arbeiten / Arbeits- und Lerntechniken	Teilmodul	2													
Rhetorik	Teilmodul	2													
Sprachen															
Wirtschaftsenglisch I	BBABW-150	4	5												
Wirtschaftsenglisch II	BBABW-240			4	5										
Seminar/ Unternehmensprojekt															
Seminar/ Unternehmensprojekt I	BBABW-250			1	5	1	5								
Seminar/ Unternehmensprojekt II	BBABW-450							1	5	1	5				
Seminar/ Unternehmensprojekt III	BBABW-650											1	5	1	5
Bachelor-Thesis	BBABW-730														12
Kolloquium	BBABW-740													2	3
Summe Pflichtstunden		20	25	17	25	17	25	21	30	21	30	17	25	11	30

* Das Einstiegsniveau für Englisch liegt bei B1 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Dies entspricht in etwa fünf Jahren Schulenglisch. Denjenigen Bewerbern/-innen, die entsprechende Kenntnisse nicht mitbringen, werden im Zuge einer individuellen Beratung Stütz- und Aufbaukurse zur Erreichung dieses Niveaus angeboten.

3 Modulkatalog mit Art der Prüfung und Prüfungsterminen

Module und Veranstaltungen	Modulnummer	Prüfungsleistung	Gewichtung Teile	Anmeldung	Klausurdauer	WH (S/J)	Bewertung
Allgemeine BWL							
Einführung BWL	BBABW-110	K		1/2	90 Min	S	N
Buchführung und Bilanzierung	BBABW-120	K		1/2	90 Min	S	N
Kostenrechnung und Controlling	BBABW-210	K		2/3	90 Min	S	N
Marketing	BBABW-220	K		2/3	90 Min	S	N
Personal und Organisation	BBABW-310	K		3/4	90 Min	S	N
Investition und Finanzierung	BBABW-320	K		3/4	90 Min	S	N
Produktion, Logistik und Beschaffung	BBABW-330	K		4/5	90 Min	S	N
Wirtschaftsinformatik I	BBABW-410	K		4/5	60 Min	S	N
Unternehmensführung	BBABW-420	K		4/5	90 Min	S	N
Vertiefende BWL							
Vertiefung Marketing	BBABW-510	K		5/6	90 Min	S	N
Jahresabschluss und Steuern	BBABW-520	K		5/6	120 Min	S	N
Vertiefung Logistik	BBABW-530	K		5/6	120 Min	S	N
Vertiefung HR Management	BBABW-610	K		6/7	120 Min	S	N
Wirtschaftsinformatik II	BBABW-620	K		6/7	90 Min	S	N
Workshop - aktuelle Themen der Betriebswirtschaft	BBABW-630	SA mit P		6/6		J	N
Case Studies marktorientierte Unternehmensführung	BBABW-640	SA mit P		6/6		J	N
Projektmanagement	BBABW-710	SA mit P		7/8		S	N
Mathematik und Statistik							
Wirtschaftsmathematik	BBABW-130	K		1/2	90 Min	S	N
Wirtschaftsstatistik	BBABW-230	K		2/3	90 Min	S	N
Recht							
Grundkurs Recht	BBABW-430	K		4/5	90 Min	S	N
Wirtschaftsrecht	BBABW-540	K		5/6	90 Min	S	N
Volkswirtschaftslehre							
Mikroökonomie	BBABW-340	K		3/4	90 Min	S	N
Makroökonomie	BBABW-440	K		4/5	90 Min	S	N
Wettbewerbspolitik und Außenwirtschaft	BBABW-720	K		7/8	120 Min	S	N
Soft-Skills							
BBABW-140			1:1			J	N
Wissenschaftliches Arbeiten / Arbeits- und Lerntechniken	Teilmodul	SA mit P		1/1		J	N
Rhetorik	Teilmodul	P		1/1		J	N
Sprachen							
Wirtschaftsenglisch I	BBABW-150	K		1/2	90 Min	S	N
Wirtschaftsenglisch II	BBABW-240	K		2/3	90 Min	S	N
Seminar/ Unternehmensprojekt							
Seminar/ Unternehmensprojekt I	BBABW-250	SA mit P		2/3		S	N
Seminar/ Unternehmensprojekt II	BBABW-450	SA mit P		4/5		S	N
Seminar/ Unternehmensprojekt III	BBABW-650	SA mit P		6/7		S	N
Bachelor-Thesis	BBABW-730	SA		7/8		S	N
Kolloquium	BBABW-740	SA mit P		7/8		S	N
Summe Pflichtstunden							180 / 180

Erläuterungen:

Anmeldung (X/Y):

X: Studiensemester der erstmöglichen Prüfungsteilnahme.

Y: Studiensemester, in dem spätestens mit der Prüfung begonnen werden muss.
WH (S/J): Wiederholungstermin für Studien- und Prüfungsleistungen
(S: jedes Semester, J: einmal im Studienjahr)
BW: Bewertung; N: Note; B: Bestanden
K Klausur
SA Schriftliche Ausarbeitung
SA+P Schriftliche Ausarbeitung und Präsentation

4 Inkrafttreten

Diese Anlage zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes tritt mit Aushang in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab 01.10.2016 beginnen.

Saarbrücken, den 18.08.2016



Prof. Dr. Wolrad Rommel
Rektor